

Napoléon*

Patrick Bucher

18. Juli 2011

- Aufstieg

- 1769, 15. August: **Napoléon Buonaparte** wird auf Korsika in eine adelige Familie geboren.
- 1795, 5. Oktober: Bonaparte, nun Offizier der französischen Armee, schlägt den Royalistenaufruf in Paris nieder. Im gleichen Jahr scheidet Preussen aus der Koalition gegen Frankreich aus.
- 1796: Bonaparte wird zum General der Italienarmee ernannt.
- 1797: Der Friede zwischen Frankreich und Österreich markiert das Ende des 1. Koalitionskrieges. Das linke Rheinufer fällt an Frankreich.
- 1798: Beginn Bonapartes Ägypten-Feldzugs. Durch die Eroberung Ägyptens würde Englands Handel mit Asien erheblich erschwert. Als sich die Armee in einer aussichtslosen Lage befindet, flüchtet Bonaparte zurück nach Frankreich.
- 1798-1801: 2. Koalitionskrieg, anschliessend Friede zwischen Frankreich, Österreich und dem Deutschen Reich.
- 1799: Unsichere Verhältnisse in Frankreich lassen den Ruf des Bürgertums nach einer starken Hand aufkommen. Zwei Mitglieder der Direktorialregierung kommen mit der Hilfe von General Bonaparte bei einem Staatsstreich an die Macht. Die Konsulregierung unter Führung Bonapartes erklärt die französische Revolution für beendet.
- 1800: Der durch seine militärischen Erfolge beliebte Bonaparte sichert sich bald die Alleinherrschaft. Unter dem Vorwand einiger Anschläge und Verschwörungen zieht Bonaparte einen Staatsterror gegen seine politischen Widersacher auf und lässt die anderen Konsule kurzerhand absetzen und erschiessen.
- 1802: Friede zwischen Frankreich und England. Bonaparte ernennt sich zum Konsul auf Lebenszeit.
- 1803: Erneuter Krieg zwischen Frankreich und England. Im *Reichsdeputationshauptschluss* wird Deutschland neu geordnet.

* AKAD-Reihe GS 206, ISBN: 3-7155-1997-5

- 1804: Bonaparte veröffentlicht mit dem *Code civil* das erste geschriebene Bürgerrecht in Frankreich. Verwaltung, Bildungswesen, Justiz, Polizei, Religion und Staatsfinanzen werden strikten Reformen unterzogen. Ein mächtiges Netz an Spionen sichert Bonapartes Alleinherrschaft ab.
 - 1804, 2. Dezember: Bonaparte krönt sich unter Anwesenheit von **Papst Pius VII.** im Notre Dame de Paris selbst zum Kaiser. Damit erhebt er symbolisch den Anspruch an die Führung Europas. Bonaparte baute bald darauf seine Monarchie mit einem neuen Adel auf und besetzte Machtpositionen mit Verwandten.
 - 1805: Bildung der 3. Koalition gegen Frankreich.
 - 1805, 21. Oktober: Bei der Seeschlacht von Trafalgar besiegt England Frankreich. Der berühmte englische **Admiral Nelson** kommt bei der Schlacht ums Leben.
 - 1806: Das heilige römische Reich deutscher Nation wird aufgelöst. Zwischen Preussen und Frankreich wird der Rheinbund gebildet. Der 4. Koalitionskrieg gegen Preussen beginnt. Preussen, das aufgrund seines übermässigen Gebietswachstums schwächelte, wurde von den Ministern **Karl Freiherr vom Stein** und **Karl August Freiherr von Hardenberg** weitreichenden Reformen unterzogen.
 - 1806, 14. Oktober: Preussen unterliegt in der Doppelschlacht von Jena und Auerstedt französischen Truppen.
 - 1806, 21. November: Da eine Invasion Englands praktisch nicht durchführbar ist, verfügt Bonaparte die Kontinentalsperre gegen England. Englische Schiffe dürfen fortan nicht mehr in festlandeuropäischen Häfen einlaufen und Handel treiben. England soll so wirtschaftlich geschwächt werden. Die Sperre richtet jedoch vor allem auf dem Kontinent erhebliche wirtschaftlichen Schäden an.
 - 1807, 7./9. Juli: Frankreich und Russland schliessen in Tilsit Frieden. Damit hat Bonaparte alle seine Feinde auf dem europäischen Festland ausgeschaltet.
- Fall
 - 1808: Französische Truppen besetzen Spanien. Napoléons Bruder **Joseph Bonaparte** wird als spanischer König eingesetzt. Das spanische Volk wehrt sich im Rahmen eines *Guerillakriegs* gegen die französischen Besatzer, dabei wird es von England unterstützt.
 - 1809: Im Tirol erhebt sich das Volk unter *Andreas Hofer* gegen die französischen Besatzer. Der Aufstand wird blutig niedergeschlagen. Die Franzosen erringen einen Sieg in der Schlacht bei Wagram. **Klemens Wenzel Lothar von Metternich** wird als österreichischer Staatskanzler eingesetzt.
 - 1810: Da Bonapartes erste Ehefrau **Joséphine de Beauharnais** kinderlos bleibt, heiratet er die Tochter von **Kaiser Franz II.**, **Marie-Louise von Österreich**, die ihm einen Thronfolger schenken sollt. Im gleichen Jahr weigert sich Russland, die Kontinentalsperre gegen England länger aufrecht zu erhalten. Bonaparte erklärt Russland daraufhin den Krieg.

- 1812, Juni: Bonapartes *Grande Armée*, 700'000 Männer aus verschiedenen europäischen Ländern, marschiert los zum *Russlandfeldzug*. Die russische Grenze wird am 24. Juni überschritten. Bonaparte glaubt, das Vorhaben bis zum Wintereinbruch erfolgreich beendet zu haben. (In der Tat war Bonaparte ein grosser Meister der Strategie und Taktik. Sein Heer wurde stark hierarchisch durchorganisiert und war dadurch sehr gut befehlbar. Technische Neuerungen ignorierte Bonaparte jedoch weitgehend.)
- 1812, September: Nach der Schlacht von Borodino, bei der zwischen der Grande Armée und Russland kein eindeutiger Sieger ausgemacht werden konnte, marschieren die Franzosen in Moskau ein. Nach dem Brand von Moskau tritt die Grande Armée zum Rückzug an und wird dabei von der russischen Armee fast komplett aufgerieben.
- 1813: Bildung der 5. Koalition gegen Frankreich.
- 1813, 16.-19. Oktober: Völkerschlacht bei Leipzig: Bonaparte wird vernichtend geschlagen.
- 1814: Die Alliierten marschieren in Paris ein und stürzen Bonaparte. Dieser wird auf die Insel Elba verbannt. Mit dem ersten Pariser Frieden kommen die Bourbonen in Frankreich zurück an die Macht. Im gleichen Jahr wird der Wiener Kongress zur Neuaufteilung Europas eröffnet.
- 1815, März: Bonaparte kehrt, währenddem der Wiener Kongress nur schleppend vorankommt, von Elba nach Frankreich zurück. Er unterliegt nach seiner *Herrschaft der 100 Tage* schwer bei der Schlacht von Waterloo. Bonaparte wird endgültig auf die Südseeinsel St. Helena verbannt. In Europa ist der Weg frei für eine umfassende Restauration der politischen Verhältnisse.
- 1821, 5. Mai: Tod Napoléon Bonapartes auf St. Helena. Seine sterblichen Überreste werden später in den Invalidendom zu Paris überführt.